



# Uelischadblatt



## Die Musikschule ist 40 Jahre jung

Es gibt Dinge, die bereichern unser Leben. Erst wenn es nicht mehr da ist, bemerkt man dessen fehlen. Musik ist etwas Wunderbares. Stellen Sie sich nur mal die Radiosendungen ohne Musik vor oder die Musikvideos ohne Musik. Filme und Serien ohne Musik würden niemals die Wirkung erzielen und wir alle haben schon Musik gehört, die derart schön ist, dass es einen schaudern lässt oder zu Tränen rührt. Dabei ist das Spektrum von Musikarten so vielfältig wie wir Menschen. Musik tröstet, Musik lässt träumen und stimmt fröhlich, Musik löst Trauer und Freude zugleich aus. Ich glaube, sollten wir mal Aliens treffen, dann müssten unsere Fragen sein: Was für Geschichten erzählt ihr euren Kindern? Was für Musik hört ihr?

Wenn Orchester mit ganz vielen Personen spielen, dann steckt eine grosse Arbeit dahinter. All die Stunden, in denen die Musikstücke geübt werden, die Koordination der unterschiedlichen Instrumente, die Feinheiten des Musizierens, alles muss perfekt aufeinander abgestimmt sein, damit wir als Zuhörer die Musik mitfühlen und geniessen können. Sicherlich hat am Anfang bei fast all jenen Musikanten das Interesse an einem Instrument – und vielleicht das elterliche „Anstupsen“ – gestanden. Ganz klar ist, dass nicht alle von uns „den Rhythmus“ im Blut haben. Jedoch sollten alle mal die Chance erhalten, die musikalischen Fähigkeiten zu ent-

## Ausgabe September/2023

### Inhalt

#### Offizielles aus der Gemeinde

Aus dem Gemeinderat	1-7
Aus der Verwaltung	8

<u>Schule</u>	11
---------------	----

#### Kirche

Evang.-ref.Kirchgemeinde	14/15
--------------------------	-------

<u>Bibliothek</u>	16
-------------------	----

#### Verein

Frauenverein	17/18
Naturschutztag	19
Weinbauverein	22
FCO	25
VVOL	23/24

#### Verschiedenes

Pilzkontrolle	21
Geschichte H.P.Gautschin	26
Veranstaltungskalender	28

#### Impressum

##### Herausgeber:

Gemeinde Oberdorf.

##### Redaktion:

Silvia Rudin

##### Auflage:

Online oder als Abo per Post Fr. 30.00 pro Jahr

##### Insertionspreise:

1/1 Seite	Fr. 80.00
1/2 Seite	Fr. 40.00
1/4-Seite	Fr. 20.00
1/8-Seite	Fr. 10.00
Vereine eine Seite	gratis

##### Redaktionsschluss

**Spätestens am 15. des Monats**

Senden Sie Ihre Beiträge oder Ihre Werbung an:

silvia.rudin@oberdorf.bl.ch

decken und gefördert zu werden. Die einen singen später vielleicht doch lieber nur unter der Dusche oder spielen nur für sich was. Andere blühen vielleicht irgendwann als Sänger auf, spielen in einer Band oder in einem Musikverein. Ganz wenige werden ihren Platz in einem Orchester finden.

Vor 40 Jahren haben sich die Gemeinden der Frenkentaler zusammengeschlossen und die Musikschule beider Frenkentaler gegründet. Mit diesem Zweckverband bündeln 15 Gemeinden ihre Kräfte in Sachen Musik und fördern die Kinder. Die Musikschule ist dabei dezentral organisiert, was bedeutet, dass die Musiklehrpersonen die Lektionen in den Dörfern abhalten. Das ist auf der einen Seite eine grosse Mehrbelastung in der Organisation, auf der anderen Seite können die Kinder so im eigenen Dorf musizieren.

Da die meisten Kinder selten so viele Instrumente kennen, bietet die Musikschule am 28. Oktober in Oberdorf ein Schnuppertag im Primarschulhaus an. Auf der Website [www.msft.ch](http://www.msft.ch) findet man ein Anmeldeformular, wo man jene Instrumente angeben kann, welches das Kind mal ausprobieren möchte. Unter „Angebot“ sind auch all die Instrumente zu finden, welche an der Musikschule unterrichtet werden.

Musik hat einen sehr positiven Einfluss. Sehen, Hören, Fühlen, Bewegen von Finger und die Koordination davon lassen die Synapsen im Hirn Verknüpfungen herstellen und das Hirn wird trainiert. Wer musiziert ist nachweislich intelligenter. Ob Musik machen intelligent macht oder intelligente Menschen Musik machen – das ist leider nicht ganz klar. Vermutlich liegt die Wahrheit irgendwo dazwischen. Und wenn Musizieren noch Freude macht, dann stimmt alles. Ohne Musik wäre unser Leben eindeutig sehr eintönig.

Piero Grumelli

## **Aus dem Gemeinderat**

### **Neujahrsapéro 2024**

Wie immer sollen an diesem Anlass Personen geehrt werden. Mit einer Auszeichnung sollen Personen mit Wohnsitz in Oberdorf für ihr Lebenswerk, sportliche Leistungen oder einfach für ihr gesellschaftliches Engagement geehrt werden.

Vorschläge sind bis 31.10.2023 an die Gemeindeverwaltung einzureichen.

### **Baubewilligung**

Das kantonale Bauinspektorat hat folgende Baubewilligung erteilt:

- Emil Mangold AG, Anbau Lagerhalle, Eimattstrasse 36, Parzelle 113

### **Auftragsvergaben**

Der Gemeinderat hat folgende Auftragsvergaben beschlossen:

Ersatz Wasserleitung Eptingerstrasse 2. Etappe

Baumeisterarbeiten: Gysin Tiefbau AG

Rohrleitungsbau: Tschudin Haustechnik AG, Niederdorf

## Abfallcontainer (Kehrachtsäcke) – SO NICHT!



Leider mussten wir feststellen, dass Abfallsäcke auch in bereits volle Abfallcontainer deponiert werden. Der Deckel lässt sich dann nicht mehr schliessen, und entsprechend darf die Umgebung den feinen Duft geniessen!

Unverständlich ist es vor allem dann, wenn mehrere Abfallcontainer vorhanden sind und in den beiden anderen Containern mehr als genügend Platz vorhanden wäre (z.B. beim Sammelort PW Tal).

**Wir bitten die Nutzer\*innen der Abfallcontainer darauf zu achten, dass die Abfallsäcke nur in einem Container deponiert werden, wenn sich der Deckel noch schliessen lässt. Sonst darf gerne auch der danebenstehende Container genutzt werden!**



# **EINLADUNG ZUR**

**EINWOHNERGEMEINDEVERSAMMLUNG**  
vom Mittwoch, 27. September 2023, um **19.30 Uhr**  
**im Vereinszimmer der Primarschule Oberdorf**

**Traktanden:**

- 1) **Genehmigung Protokoll Einwohnergemeindeversammlung vom 27.06.2023**
- 2) **Totalrevision Reglement über die Feuerungskontrolle**
- 3) **Totalrevision Reglement über die Ausrichtung von Mietzinsbeiträgen**
- 4) **Nachtragskredit Abbruch alter Werkhof (Eimattstrasse 34) über Fr. 80'000.00 inkl. MwSt.**
- 5) **Verschiedenes**

**DER GEMEINDERAT**

Das Mitteilungsblatt mit den detaillierten Erläuterungen kann auf der Gemeindeverwaltung einzeln oder als Abo bezogen werden. Ausserdem kann es auf unserer Homepage heruntergeladen werden:  
<http://www.oberdorf.bl.ch / Politik / Gemeindeversammlung />

Sie erreichen uns unter: Tel. 061 965 90 90 oder [info@oberdorf.bl.ch](mailto:info@oberdorf.bl.ch)



## **Gemeinde Oberdorf BL**

Ab August 2024 bieten wir eine

### **Lehrstelle als Fachfrau / Fachmann Betriebsunterhalt EFZ Fachrichtung Werkdienst**

Die Gemeinde Oberdorf bietet jungen interessierten Menschen eine abwechslungsreiche Lehrzeit in den verschiedenen Bereichen des Werkhofs.

Die vielfältigen Aufgaben umfassen den Unterhalt und die Pflege von Strassen, Wegen und Grünanlagen sowie einfache Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten, Unterhalt an Werkzeugen, Geräten, Maschinen, Mit-hilfe beim Winterdienst und im Entsorgungswesen.

Die Voraussetzung für eine solche Lehre sind gute schulische Leistungen, handwerkliches und technisches Geschick, Freude an der Arbeit in der Natur sowie eine gute körperliche Belastbarkeit und Engagement.

#### **Haben wir Dein Interesse geweckt?**

Senden Deine Bewerbung mit Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse der letzten zwei Jahre und einem aktuellen Foto an [info@oberdorf.bl.ch](mailto:info@oberdorf.bl.ch).

Weitere Auskünfte erteilt Dir Herr Tim Winter, Leiter Team Betriebsunterhalt unter der Telefon-Nr. 078 612 56 81 oder E-Mail [werkhof@oberdorf.bl.ch](mailto:werkhof@oberdorf.bl.ch)

## Notfalltreffpunkt

Per Mitte Oktober 2023 wurden im ganzen Kanton Basel-Landschaft so genannte Notfalltreffpunkte eingerichtet. Detaillierte Informationen zu diesen Notfalltreffpunkten gelangen per 16. Oktober via behördlichem Versand (Flyer) in alle privaten Haushalte des Kantons. Dieser Flyer und weitere Informationen sind auch online unter [notfalltreffpunkt.bl.ch](http://notfalltreffpunkt.bl.ch) ([oberdorf.bl.ch](http://oberdorf.bl.ch)) abrufbar.

Notfalltreffpunkte erlauben im Fall von Grossereignissen, Katastrophen, Notlagen oder schweren Mangellagen den Informationsaustausch zwischen den Behörden und der Bevölkerung auch unter erschwerten Bedingungen – zum Beispiel bei einem Ausfall der regulären Kommunikationsmittel.

Für den Fall, dass auch Oberdorf von einem Ereignis betroffen ist, erhalten Sie am Notfalltreffpunkt wichtige Informationen zur Situation vor Ort. Wenn Sie Hilfe benötigen oder selbst Hilfe anbieten können, dient der Notfalltreffpunkt als Drehscheibe. Zu welchem Zeitpunkt welche Notfalltreffpunkte in Betrieb sind, erfahren Sie im Ereignisfall via Radio oder über die App Alertswiss.

Der Notfalltreffpunkt von Oberdorf befindet sich an der Schulstrasse 19a, direkt beim Haupteingang der Mehrzweckhalle.

Es besteht die Möglichkeit, **am Samstag, 21. Oktober 2023**, zwischen 14.00 bis 16.00 Uhr den Notfalltreffpunkt vor Ort zu besichtigen. An diesem Tag ist der Notfalltreffpunkt wie in einem Ereignisfall aufgebaut.

Haben Sie Fragen oder Anliegen zum Thema Notfalltreffpunkt, wenden Sie sich an (Verwalterin Rikita Senn unter 061 965 90 95 oder das Amt für Militär und Bevölkerungsschutz unter 061 552 72 00)

## Freiwillige gesucht

Die Gemeinden des Kantons Basel-Landschaft sind verpflichtet, einen Notfalltreffpunkt (NTP) einzuführen und betreiben zu können. Der Betrieb des NTP kann von wenigen Stunden bis hin zu mehreren Tagen dauern. Unter bestimmten Bedingungen kann auch ein Dauerbetrieb von 24 Stunden pro Tag in 3 Schichten à 8 Stunden nötig sein. Der personelle Mindestbestand für den Betrieb beträgt 2 Personen.

Für den Betrieb des NTP in einem der oben beschriebenen Szenarien ist der Gemeinderat auf Mithilfe aus der Bevölkerung angewiesen. Aus diesem Grund suchen wir per sofort volljährige Personen aus der Wohnbevölkerung, welche bereit sind, sich für den Betrieb des NTP ausbilden zu lassen und diesen im Notfall selbständig zu betreiben. Idealerweise bringen Sie Erfahrungen im Bereich Bevölkerungsschutz (Blaulichtorganisationen, Kader der Armee, ehem. Angehörige der Feuerwehr oder des Zivilschutzes) mit. Die Einsatz- sowie Ausbildungszeit wird durch die Gemeinde entsprechend vergütet.

Bei Fragen oder Interesse zur Mithilfe melden Sie sich bitte bis 29.09.2023 bei Rikita Senn, Tel. 061 965 90 95 oder [rikita.senn@oberdorf.bl.ch](mailto:rikita.senn@oberdorf.bl.ch)



## Versand der neuen Jodtabletten

Zwischen Mitte Oktober und Mitte November 2023 verteilt der Bund im Umkreis von 50 km um die Schweizer Kernkraftwerke Jodtabletten (Kaliumiodid 65 SERB Tabletten) an die Bevölkerung. Alle Einwohnerinnen und Einwohner im Verteilgebiet erhalten per Post eine Packung Jodtabletten – vorsorglich und gratis.



### Warum werden die Jodtabletten verteilt?

Bei einem schweren Kernkraftwerkunfall kann unter anderem radioaktives Jod in die Umgebung austreten. Dieses wird vom Menschen durch die Atemluft aufgenommen und reichert sich in der Schilddrüse an. Jodtabletten verhindern die Aufnahme von radioaktivem Jod in die Schilddrüse. Wichtig: Die Jodtabletten sind eine vorsorgliche Massnahme. Sie sind für den Notfall bestimmt und dürfen nur auf Anordnung der Behörden eingenommen werden! Im Ereignisfall wird die Bevölkerung entsprechend alarmiert und informiert.

### Wer erhält die Jodtabletten?

Die Jodtabletten werden alle zehn Jahre an die Bevölkerung im Umkreis von 50 km eines Schweizer Kernkraftwerks verteilt. Es werden bewusst mehr Tabletten verteilt, als für eine Person nötig sind, damit im Notfall auch Angehörige oder Besuch versorgt werden können, die keine Jodtabletten erhalten haben oder dabei haben. In den Gebieten ausserhalb des 50-Kilometer-Bereichs lagern die Kantone genügend Jodtabletten, um die Bevölkerung falls nötig rechtzeitig damit versorgen zu können.

### Was tun mit den alten Jodtabletten?

Seit rund 10 Jahren werden die Jodtabletten in einer violetten Packung verteilt, zuvor wurden sie in einer roten Packung verteilt. Diese alten Jodtabletten können Sie einfach in einer Apotheke oder Drogerie abgeben.

### Was tun, wenn jemand keine Jodtabletten erhalten hat?

Falls Sie Ende November 2023 keine Jodtabletten erhalten haben, können Sie auf der Gemeindeverwaltung einen Bezugsschein abholen. Mit dem Bezugsschein können Sie Jodtabletten gratis in einer Apotheke oder Drogerie im Verteilgebiet beziehen.

Weitere Informationen unter: [www.jodtabletten.ch](http://www.jodtabletten.ch)

### Hotline 0848 44 22 00

Haben Sie Fragen zur Tablettenverteilung?

Vom 2. Oktober bis zum 2. Dezember 2023 steht die «Jodtabletten-Hotline» zur Verfügung:  
Montag bis Samstag, 08.00–18.00 Uhr

## Aus der Verwaltung

### Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Herbstferien

Während der Herbstferienzeit, d.h. von Montag, 02.10.2023 bis Freitag, 13.10.2023, ist der Schalter der Gemeindeverwaltung reduziert bzw. wie folgt geöffnet:

Montag:	10.00 – 11.30 Uhr 15.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	10.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag:	10.00 – 11.30 Uhr

### **Sissach, 21. August 2023**

In dringenden Fällen und für Dienstleistungen der Gemeindeverwaltung, die längere Zeit in Anspruch nehmen, können Termine ausserhalb der Schalteröffnungszeiten vereinbart werden.

Wir danken für Ihr Verständnis!

### Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag:	10.00 - 11.30 Uhr / 15.00 - 18.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag:	10.00 – 11.30 Uhr / 15.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch:	ganzer Tag geschlossen
Freitag:	10.00 – 11.30 Uhr / Nachmittag geschlossen

### Bestattungswesen:

Bitte vereinbaren Sie für Bestattungsgespräche im Voraus einen Termin. Dann kann das Gespräch ausserhalb der Schalteröffnungszeiten geplant werden.

Vielen Dank.

Informationen zur Anmeldung von Todesfällen während der Feiertage erhalten Sie unter der Telefon-Nr. 061 965 90 91 oder auf unserer Homepage unter [www.oberdorf.bl.ch/verwaltung/bestattungswesen](http://www.oberdorf.bl.ch/verwaltung/bestattungswesen).

Während der Feiertage, wenden Sie sich bitte an das von Ihnen gewählte Bestattungsunternehmen.

## Uelischadblatt:

Ein Abo für das Uelischadblatt Fr. 30.00 Pro Jahr.

Bestellung für ein Abo oder Beiträge an:

[silvia.rudin@oberdorf.bl.ch](mailto:silvia.rudin@oberdorf.bl.ch)

**Redaktionsschluss am 15. Des Monats**



## Auswertung Smiley-Radar

Bennwilerstrasse Gritt, Fahrtrichtung Dorf

Zeitraum vom 24.07. – 04.08.2023

Gemessene Fahrzeuge	7286
bis 10 km/h zu schnell:	1195
11 - 20 km/h zu schnell:	76
über 20 km/h zu schnell	3

Bennwilerstrasse Gritt, Fahrtrichtung Bennwil

Zeitraum vom 04.08.. – 14.08.2023

Gemessene Fahrzeuge	8019
Bis 10 km/h zu schnell	3828
11 – 20 km/h zu schnell	822
über 20 km/h zu schnell	104

Schulstrasse, Fahrtrichtung Weidental

Zeitraum vom 21.08. – 04.09.2023

Gemessene Fahrzeuge	5743
Bis 10 km/h zu schnell	758
11 – 20 km/h zu schnell	12
über 20 km/h zu schnell	24

## Geschwindigkeitskontrollen Juli

11.07.2023 von 12.55 bis 15.05 Uhr

**Liedertswilerstrasse ausserorts 80**

Gemessene Fahrzeuge	241
Übertretungen	5

28.07.2023 von 10.30 bis 11.35 Uhr

**Hauptstrasse innerorts 50**

Gemessenen Fahrzeuge	297
Übertretungen	8



**Amt für Wald beider Basel**Ebenrainweg 25, 4450 Sissach, [www.wald-basel.ch](http://www.wald-basel.ch)Ueli Meier, Amtsleitung, 061 552 56 51, [ueli.meier@bl.ch](mailto:ueli.meier@bl.ch)**Waldwirtschaft****Nutzungsperiode 2023/2024 (BL)**

Sissach, 21. August 2023

Gemäss dem kantonalen Waldgesetz vom 11. Juni 1998 (kWaG, SGS 570) ist die Fläche des Waldeigentums massgebend für die Bewilligungspflicht für Holzschläge. Ausgehend von der Waldfläche eines Eigentümers oder einer Eigentümerin innerhalb eines Forstreviers wird zwischen betriebsplanpflichtigem (mehr als 25 ha) und nicht betriebsplanpflichtigem (weniger als 25 ha) Waldeigentum unterschieden.

Für nicht betriebsplanpflichtige Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer gelten folgende Bestimmungen:

1. Gemäss §20 des kantonalen Waldgesetzes ist jeder Holzschlag bewilligungs- oder meldepflichtig. Eine Meldung an den Revierförster ist notwendig für Holzschläge im Rahmen von Pflegearbeiten, sowie für die eigene Brennholz- und Nutzholzversorgung. Alle anderen Holzschläge sind bewilligungspflichtig.
2. Zuständige Behörde für Holzschläge im nicht betriebsplanpflichtigen Waldeigentum ist der Revierförster oder die Revierförsterin jener Gemeinde, in der das Waldeigentum liegt. Er oder sie nimmt die Meldung über geplante Holzschläge entgegen, zeichnet die Bäume an und entscheidet über die Bewilligungspflicht.
3. Die Holzschlagbewilligung kann mit Auflagen und Bedingungen versehen werden. Der Bewilligungsentcheid ist beim Amt für Wald beider Basel anfechtbar.
4. Für Saaten und Pflanzungen im und zur Neuanlegung von Wald dürfen ausschliesslich Saatgut und Pflanzen verwendet werden, deren Herkunft bekannt und dem Standort angepasst ist.
5. Holzschläge ohne Bewilligung oder Meldung, die Missachtung der Bewilligung oder der darin aufgeführten Auflagen und Bedingungen sind als Übertretungen im Sinne der eidgenössischen und kantonalen Waldgesetzgebung strafbar.

Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer wenden sich bei Fragen im Zusammenhang mit ihrem Waldeigentum an den Revierförster oder die Revierförsterin. Von ihm oder ihr erhalten Sie die notwendigen Auskünfte über Nutzung und Pflege im Wald. Dort können auch die benötigten Gesuchsformulare für Holzschläge im nicht betriebsplanpflichtigen Wald bezogen werden.

Die Gemeinden werden gebeten, diese Bekanntmachung in gebührender Weise zu veröffentlichen.

Amt für Wald beider Basel

(Publikation im Amtsblatt vom 31. August 2023)

## Feierliche Einweihung Ulschadplatz

Nach der Bauphase für die neue WB und damit auch für die Hauptstrasse und die Dorfbrunnenplätze entlang der Hauptstrasse, konnte nun der Ulschadplatz mit einem frisch sanierten Ulschadbrunnen eingeweiht werden. Vom Gemeinderat viel diese Ehre Hannes Schweizer zu, der in vielen Sitzungen und Besprechungen die Anliegen der Gemeinde vertrat. Als Gastredner durfte Rémy Suter die Geschichte um Uli Schad einer zahlreich erschienen Oberdörfer Bevölkerung schildern. Bei Speis und Trank galt es nach der Einweihungszeremonie durch drei Generationen in geselliger Gemeinschaft den Abend ausklingen zu lassen.





## Klassenlager 5A in Lausanne Wissenschaftstag EPFL/la Suisse Romande/Olympiamuseum/Schloss Chillon



**D'OÙ VENEZ-VOUS? / WHERE ARE YOU FROM?** Die Klasse befragt ganz viele Besucher. Es hat Gäste aus der ganzen Welt. So etwa aus den USA, Kanada, Thailand, Südkorea, China, Belgien, Kasachstan und viele Länder mehr!

Kleine Rückmeldung EPFL

Die EPFL Abkürzung technische-naturwissenschaftliche Universität in Lausanne ist eine sehr grosse Hochschule die fast so gross ist wie Liestal. Wir hatten dort einen Workshop. Die erste Aufgabe war ein Postenlauf. Dafür gab es Gruppen wir mussten auf dem Gelände Fragen beantworten. Meine Gruppe hat gewonnen. Aber es gab noch viel mehr coole Sachen wie Roboter programmieren und Fotos selber machen. Liona

Ich fand Chemie sehr toll, weil die Bilder einfach aus Flüssigkeit entstanden sind. Robotik fand ich auch cool, weil ich alle drei Rennen gewonnen habe. Ich hätte niemals gedacht, dass fast 15`000 Menschen an der EPFL arbeiten. Aras



Wettrennen mit den Roboterautos

Wir waren in der Jugi in Lausanne. Es gab einen Aussenbereich, da gab es Pingpong, ein grosses Schachspiel, zwei Hängematten und Tische. Was mir gefiel, war, dass wir in Kontakt mit anderen Kindern sein konnten. Wir machten ein Lagerheft. Da haben wir alles eingeschrieben, was wir im Lager erlebt haben. Maha

Besuch im Olympischen Museum

Ich fand oben an den Treppen die Aussicht auf den Genfersee toll. Faszinierend fand ich die vielen Medaillen, die wir bestaunen durften. Ganz toll fand ich das Zeitrennen auf der 100m-Bahn. Da sah man, wie schnell ich renne und gleichzeitig wurde angezeigt, wie schnell der schnellste Läufer der Welt rennen kann. Gian

Alles war sehr spannend und die Deko war sehr schön. Der Museumsladen war toll, bei vielen Sachen war der Eiffelturm drauf (Anmerkung: Sommerolympiade in Paris 2024). Jana

Wir waren auch auf dem Schiff Lausanne. Wir haben auf dem Schiff Leute auf Französisch gefragt, wo sie herkommen. Das machte Spass. Wir fuhren bis zum Schloss Chillon. Mael

## Zum ersten Mal über 100 Essen

Gleich in der ersten Schulwoche erreichte der Mittagstisch der Primarschule Oberdorf-Liedertswil einen neuen Rekord: Über 100 bestellte Essen innerhalb einer Woche. Diesen Meilenstein feierte das Team bei einem gemütlichen Zusammensein am Mittwoch, den 30. August im Tigris, dem Restaurant, welches für den Mittagstisch kocht.

Die Gründe, warum ein Kind den Mittagstisch besucht, sind vielseitig. Die Eltern arbeiten beide und sind froh, wenn sie das Kind in den Mittagstisch schicken können mit dem Wissen, dass es eine warme Mahlzeit erhält und betreut wird. Einige Kinder besuchen den Mittagstisch sicher auch, weil das «Gspänli» auch kommt. Kindergartenkinder werden vermutlich auch geschickt, weil das Kind einfach zu lange braucht, um nach Hause und anschliessend wieder zurück zum Kindergarten zu kommen. Besonders wenn unterwegs jedes Holzstückchen oder Steinchen neugierig umgedreht werden muss.

Der Dienstag mit teils über 50 Kinder am Tag hat die höchste Frequenz: An diesem Tag haben eben alle Kinder Schule oder Kindergarten am Nachmittag. Wir mussten dazu den Nebenraum aktivieren, weil sonst kein Platz mehr wäre. So essen rund 20 bis 25 Kinder am Dienstag im früheren Theorieraum gleich neben dem Küchenraum. Das wiederum löste am Anfang Konflikte mit der Musikschule aus, welche den Theorieraum als Musikzimmer nutzt. Neben dem Dienstag entwickeln sich die Montage und die Donnerstag auch sehr gut. Einzig der Freitag ist schwach. Wobei schwach: Beim Start des Mittagstisches haben wir bei den Zahlen vom Freitag noch von einem gut besuchten Tag gesprochen. Es ist eben alles eine Frage des Blickwinkels.

Haben Sie Kinder im Kindergarten oder der Primarschule und interessieren sich für den Mittagstisch? Auf der Website der Schule unter <https://www.primaroberdorf.ch/mittagstisch-1> finden Sie alle nötigen Informationen.





## Gottesdienste

---

### Sonntag, 01. Oktober

10:00 Uhr, Kirche Langenbruck, Familiengottesdienst Erntedank, Pfarrer Torsten Amling, Religionslehrer Simon Jeker.

### Sonntag, 08. Oktober

10:00 Uhr, Ökumenischer Tagottesdienst, kath. Kirche Bruder Klaus, Oberdorf mit Sabine Brantschen.

### Sonntag, 15. Oktober

09:30 Uhr, Kirche St. Peter, Pfarrer Hanspeter Schürch

### Sonntag, 22. Oktober

10:00 Uhr, Kirche Langenbruck, Pfarrer Torsten Amling, mit dabei sind die Guldentaler Jodler aus Mümliswil, anschliessend Apéro

### Samstag, 28. Oktober

15:30 Uhr, Fiire mit de Chliine, ref. Kirche St. Peter. Der Gottesdienst für für Gross und Klein, vom Krabblar bis zum Grossvater.

### Sonntag, 29. Oktober

09:30 Uhr, Kirche Waldenburg, Pfarrer Hanspeter Schürch

19:00 Uhr, Kirche Langenbruck, Taizé-Gottesdienst, Leitung Dilgo Elias Lienhard

## Weitere Anlässe

---

### Vokalensemble Waldenburg

Probe jeden Dienstag um 20:00 Uhr in der Kirche Waldenburg. Für Fragen wenden Sie sich bitte an Gabriela Freiburghaus, 076 546 62 19, freiburghausgabriela@gmail.com

### lespresso

Kirche Waldenburg, 1. Stock, Eingang Turm. **Öffnungszeiten:** Mittwoch: 9 bis 11 Uhr und 15 bis 18 Uhr. Freitag: 17 bis 19 Uhr. Samstag: 9 bis 12 Uhr (ausser Sommer- und Weihnachtsferien)  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch. [www.buecherflohmarkt-lespresso.ch](http://www.buecherflohmarkt-lespresso.ch)

### Offenes Abendsingen

Dienstag 17 Oktober, 19:00 Uhr, in der Kirche Waldenburg.

### Frauengesprächsgruppe

Donnerstag 19. Oktober, von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr in der Pfarrscheune Waldenburg, Pfarrgasse 10. Für Details wenden Sie sich bitte an Esther Schürch, 061/ 961 01 55. Wir treffen uns zu einem gemütlichen z' Morge und tauschen uns über ein Thema aus.

### Ökumenischer Abendgottesdienst in der Tradition von Taizé.

Freitag, 27. Oktober, 19 – 19.45 Uhr in der Katholischen Kapelle in Hölstein:  
Gesänge, Gebete, ein Wort aus der Bibel, Gemeinschaft vor Gott.  
Ein Angebot der Kirchgemeinden des Waldenburgertals.

## Amtswochen

---

18. September bis 01. Oktober	Pfarrer Hanspeter Schürch	061 961 00 51
02. Oktober bis 08. Oktober	Pfarrer Torsten Amling	062 390 11 52
09. Oktober bis 29. Oktober	Pfarrer Hanspeter Schürch	061 961 00 51
30. Oktober bis 12. November	Pfarrer Torsten Amling	062 3990 11 52

## Kontakte

---

**Pfarrer** Hanspeter Schürch, 061 961 00 51,  
[hp.schuerch@kirche-waldenburg.ch](mailto:hp.schuerch@kirche-waldenburg.ch)

**Pfarrer** Torsten Amling, 062 390 11 52  
[pfarreramling@kirche-langenbruck.ch](mailto:pfarreramling@kirche-langenbruck.ch)

**Sekretariat**, 077 470 29 30  
[sekretariat@kirche-waldenburg.ch](mailto:sekretariat@kirche-waldenburg.ch)

**Homepage** [www.kirche-waldenburg-langenbruck.ch](http://www.kirche-waldenburg-langenbruck.ch)

Die Gottesdienste und Veranstaltungen können manchmal ändern, bitte schauen Sie auch in der ObZ auf der Kirchenseite und auf der Homepage nach den aktuellen Anlässen.



## Aus der Gemeinde- und Schulbibliothek

Nun ist er weitergezogen, der eCircle der Kantonsbibliothek. In den vergangenen Wochen hat so manches Kind den Bildschirm berührt und liess sich so vom immensen Angebot einer digitalen Bibliothek in den Bann ziehen. Auch interessierte Erwachsene inspirierten sich und der eine und die andere hat sich dazu entschieden, die Auswahl der Medien mit einem eigenen Account einmal eingehender zu durchforsten. Diese Möglichkeit besteht weiterhin, wer ein Jahresabonnement unserer Bibliothek besitzt, hat Zugang zu Aubora digital. Wenden Sie sich an uns, wir kümmern uns darum.

Bald ist es wieder soweit – Kasperlizeit in der Bibliothek! Am Mittwoch, 18. Oktober spielt die Kasperlibühne Suppenkasper für Kinder ab ca. vier Jahren. Es wird spannend werden, denn Michi, der Freund von Kasperli, begibt sich in eine gefährliche Situation. Er und seine Freunde möchten gerne in den Zirkus, aber der Eintritt kostet Geld, und wie kommt man dazu, wenn man keines hat? Ob es Kasperli gelingt, Michi zu helfen? Türöffnung ist um 14.45 Uhr, die Platzzahl beschränkt auf 40 Kinder (eine Reservation im Vorfeld ist nicht möglich), Preis pro Kind Fr. 4.--.

Das Herbstangebot für Erwachsene ist ein Amigurumi-Kurs. An zwei Abenden im November wird in kleiner Runde ein Tierchen-Schlüsselanhänger gehäkelt. Kursleiterin ist Sandra Kurz aus Oberdorf und bietet fachkundige Unterstützung beim Fertigen dieser Handarbeit. Da der zeitliche Rahmen eng ist, sind Häkel-Grundkenntnisse erforderlich, und weil die Platzzahl beschränkt ist, braucht es eine Anmeldung. Dieser Workshop findet statt in den Räumlichkeiten der Bibliothek am 8. und 9. November, Anmeldetalons liegen auf.

In den beiden Wochen der Schulherbstferien ist die Bibliothek jeweils nur an den Donnerstagabenden 5. und 12. Oktober von 17 bis 19 Uhr geöffnet.

Der Herbst wird bunt, allen farben- und abwechslungsreiche Tage!

Das Team rund um die Bibliothek

Amigurumi-Kurs

- **Mittwoch, 08.11.2023**  
19.00 Uhr
- **Donnerstag, 09.11.2023**  
19.30 Uhr

**Ort: Bibliothek Oberdorf**

In geselliger Runde wird an zwei Abenden, jeweils während zwei Stunden, ein kleiner Tierchen-Schlüsselanhänger gehäkelt. Grundkenntnisse sind dafür erforderlich.

Kursleiterin ist Sandra Kurz aus Oberdorf.

**Anmeldefrist:** 1. November 2023

Maximale Teilnehmerzahl: 10 Personen. Die definitive Teilnahme wird per Mail bestätigt.

Falls vorhanden, bitten wir, eine Häkelnadel Nr. 2,5 oder 3 und eine Wollnadel zum Vernähen mitzubringen.

Kurskosten inkl. Materialkosten: Fr. 15.--



Anmeldung zum Amigurumi-Kurs

Vorname \_\_\_\_\_ Name \_\_\_\_\_

Mailadresse \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_



Gemeinde- und Schulbibliothek Oberdorf, Dorfmatstr. 6, 4436 Oberdorf, Tel. 061 961 01 92

Kasperlitheater

für Kinder ab vier Jahren




Daniela und Andrea spielen  
**"De Kasper und sini Fründä möchted in Zirkus"**

Leider fehlt ihnen das nötige Geld dazu. Nun kommt Michi auf nicht ungefährliche Ideen, Geld zu verdienen...

Mittwoch, 18. Oktober 2023  
15.00 Uhr  
Bibliothek Oberdorf

Eintritt: Fr. 4.-

Da die Platzzahl beschränkt ist, können nur 40 Kindern Einlass gewährt werden.  
Die Türöffnung ist um 14.45 Uhr.



Gemeinde- und Schulbibliothek Oberdorf, Dorfmatstr. 6, 4436 Oberdorf, Tel. 061 961 01 92

## Hopfen, Malz und Salz



Am letzten Augusttag ging der Frauenverein Oberdorf/Liedertswil auf Reisen. Nach einer kurzen Carfahrt wurden die Frauen freundlich auf dem Gelände der Saline Riburg in Möhlin empfangen. Salz! Ist allen ein Begriff und trotzdem gab es noch so viele interessante Informationen, über das weisse Gold. Die Lichtershow in der neuen grossen Salzlagerhalle rundeten das spannende Vormittagsprogramm ab.

Nach dem Mittagessen ging das Programm weiter mit einer ungewöhnlichen Schlossbesichtigung. Gold, Silber und Porzellan suchte man vergebens, denn Hopfen und Malz sind die Reichtümer auf dem imposanten Schlossgelände. Die Geschichte vom «Braucher und dem Bauer» war sehr beeindruckend und die Erfolgsgeschichte der Bierbrauerei Feldschlösschen hält bis heute an. Auch die Nichtbiertrinkerinnen langweilten sich keineswegs, nur bei der Degustation war das Interesse nicht bei allen Frauen gleich gross.



Nach der Besichtigung des Feldschlösschens blieb noch genügend Zeit, um in der Altstadt von Rheinfelden zum Bummeln, Käffelä und flanieren.



## Frauen-Kinoabend

«Hidden Figures» - Unerkannte Heldinnen ist ein Film von Theodore Melfi

«Hidden Figures» basiert auf einer wahren Geschichte. Katherine Johnson, Dorothy Vaughn und Mary Jackson haben wirklich bei der NASA gearbeitet und waren maßgeblich daran beteiligt, dass John Glenn als erster Amerikaner die Erde aus dem Weltall umrunden konnte.

**Wann:** Freitag, 27. Oktober 2023  
19.15 – 22.00 Uhr

**Wo:** Pfarreisaal der katholischen Kirche Oberdorf

**Kosten:** Freiwilliger Austritt

**Filmsprache:** Deutsch

**Anmeldung:** Für eine bessere Planung sind wir für eure Anmeldung dankbar.  
Jolanda Niederhauser (079 222 73 57)  
[jolanda.niederhauser@fvol.ch](mailto:jolanda.niederhauser@fvol.ch)



Wir freuen uns auf einen schönen, gemütlichen Frauen-Kinoabend mit Cüpli und - Degustation.

**Frauenverein Oberdorf/Liedertswil**

Es gelten die zum Zeitpunkt des Kinoabends gültigen Corona-Massnahmen. Bei Fragen wendet euch an Jolanda.



## Samstag, 28. Oktober 2023 Gemeinsamer Naturschutztag im Waldenburgertal

**Ihr Beitrag zur Erhaltung unserer Natur und Landschaft:  
Anpacken und Mithelfen!**

Die vier Gemeinden aus dem Waldenburgertal (Hölstein, Waldenburg, Oberdorf und Langenbruck) führen dieses Jahr einen gemeinsamen Naturschutztag durch. Zusammen pflanzen wir Hochstammbäume, um zukünftigen Lebensraum für vielfältige Tierarten, Moose und Flechten zu schaffen.

Die Einwohnerinnen und Einwohner sowie Vereine aller vier Gemeinden sind zusammen mit ihren Familien herzlich eingeladen, am vorgesehenen Arbeitseinsatz aktiv mitzuhelfen und anschliessend beim gemeinsamen Mittagessen in der Biderbaracke Kontakte über die Gemeindegrenzen hinweg zu knüpfen oder aufzufrischen.

**Treffpunkt:** 09.15 Uhr Schulhausplatz Langenbruck  
(vis-à-vis Postauto-Haltestelle Langenbruck Dorf)

**Abfahrten:** Hölstein, Station ab 8.45 Uhr  
Oberdorf, Station: ab 08:57 Uhr } umsteigen auf Postauto in Waldenburg  
Waldenburg, Bahnhof: ab 09.02 Uhr (Langenbruck, Dorf: an 09.10)

**Dauer:** bis ca. 14:00 Uhr (anschliessend Mittagessen)

**Ausrüstung:** Arbeitskleidung (ev. Regenschutz) und gutes Schuhwerk,  
Arbeitshandschuhe

**Verpflegung:** Gratis-Verpflegung und -Getränke  
Wir freuen uns auf möglichst viele Helferinnen und Helfer  
(inkl. Familien mit ihren Kindern).

Gemeinderäte und Natur- und  
Umweltkommissionen Hölstein,  
Oberdorf, Waldenburg, Langenbruck

Natur- und Vogelschutzvereine  
Oberdorf & Waldenburg  
Jagdgesellschaft Oberdorf



## Sportverein Waldenburg Eagles

### Heimspiele U21:

Samstag, 23.09.23 um 13 Uhr

Samstag, 11.11.23 um 13 Uhr

Samstag, 18.11.23 um 13 Uhr

Samstag, 16.12.23 um 13 Uhr

Samstag, 20.01.24 um 13 Uhr

Samstag, 27.01.24 um 13 Uhr

Samstag, 09.03.24 um 13 Uhr

### Heimrunden:

Sonntag, 21.10.23 C-Junioren

1.Spiel:14:30Uhr 2.Spiel: 16:20Uhr

Sonntag, 22.10.23 Herre KF 4.Liga

1.Spiel:14.30Uhr 2.Spiel:16:20Uhr

Sonntag, 12.11.23 D-Junioren

1.Spiel:15.25Uhr 2.Spiel: 17:15Uhr

Sonntag, 26.11.23 Damen GF 2.Liga

1.Spiel:13.40Uhr 2.Spiel:15.30Uhr

Sonntag, 04.02.24 U18

1.Spiel:09:00 Uhr 2.Spiel:10:50Uhr

Sonntag, 18.02.23 Herre GF 4.Liga

1.Spiel: 10:55Uhr 2. Spiel: 13:40Uhr

Alle unsere Spiele finden in der 3-Fachhalle in Oberdorf statt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Weitere Infos auf unserer Homepage

[www.waldenburg-eagles.ch](http://www.waldenburg-eagles.ch)



## **Pilzkontrolle für die Gemeinden:**

Arboldswil, Bennwil, Bretzwil, Bubendorf, Hölstein, Lampenberg, Langenbruck, Lauwil, Liedertswil, Niederdorf, Oberdorf, Ramlinsburg, Reigoldswil, Titterten, Waldenburg, Ziefen

---

### **Pilzkontrolle in Ziefen auf telefonische Voranmeldung:**

Mittwoch und Samstag 18:00 - 19:00

### **Pilzkontrolle in Oberdorf auf telefonische Voranmeldung:**

Montag und Freitag 18:00 - 19:00

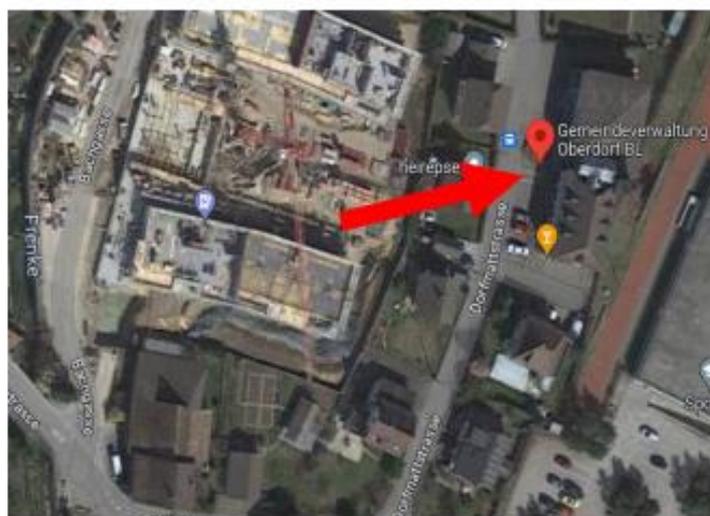
**Telefonnummer: Cyril Lüönd, Pilzkontrolleur 079 689 09 65**

---

### **Pilzkontrollstelle 4417 Ziefen, Hauptstrasse 92 (neben Restaurant Tanne)**



### **Pilzkontrollstelle 4436 Oberdorf, Dorfmatzstrasse 6 (Gemeindeverwaltung)**





## Besenwirtschaft 2023

### Rebhaus am Dielenberg in Oberdorf

Geöffnet an den sechs Sonntagen, jeweils von 11 – 17 Uhr

- |                     |  |
|---------------------|--|
| <b>08. Oktober</b>  | <p><b>Bio-Urdinkel-Kernotto mit geräuchertem Schweinshals &amp; Salat oder Vegi-Teller</b><br/>         Christian Zwygart, 079 411 44 51<br/> <a href="mailto:sczwygart@bluewin.ch">sczwygart@bluewin.ch</a></p> |
| <b>22. Oktober</b>  | <p><b>Treberwurst mit Kartoffel-/Lauchgratin</b><br/>         Hannes Schweizer 079 215 70 65<br/> <a href="mailto:retschen@bluewin.ch">retschen@bluewin.ch</a></p>   |
| <b>05. November</b> | <p><b>Treberwurst mit Kartoffelsalat</b><br/>         Hanspeter Riedo 079 230 11 16<br/> <a href="mailto:boebs@eblcom.ch">boebs@eblcom.ch</a></p>  |
| <b>19. November</b> | <p><b>Racelette mit Beilagen</b><br/>         Sabrina Schweizer 079 298 28 22<br/> <a href="mailto:schweizer.sabrina@bluewin.ch">schweizer.sabrina@bluewin.ch</a></p>  |

Immer im Angebot haben wir Dielenberger Weissweinsuppe, Speckplättli, Käseplättli oder ein gemischtes Plättli mit Bauernbrot. Dazu empfehlen wir unsere Dielenberger «Himmellüpfen» Weine: Schaumwein, Riesling-Sylvaner, Regent Rosé, Regent Rot und neu Johanniter. Zum Dessert gibt es diverse Kuchen und Torten, sowie den beliebten Winzerkaffee.

*Parkplätze finden Sie bei der Mehrzweckhalle in Oberdorf.*

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

Weinbauverein Dielenberg, 4436 Oberdorf BL, [www.himmelluepfer.ch](http://www.himmelluepfer.ch)

Oberdorf, 06.09.2023

## Arbeitseinsatz vom 01.09.2023 / Freiwilligen Einsatz Mitarbeiter Fa. DePuy Synthes / Unterhalt Finnenbahn Zunsel Oberdorf

Am 01.09.2023 haben wir die Finnenbahn Zunsel unter Mithilfe der Fa. DePuy Synthes und den Aktiven des VVOL's erneuert. 25 m<sup>3</sup> Eichenschnitzel wurden mit Karetten eingeführt und ausplaniert. Diverse Vorarbeiten und Nacharbeiten mussten erledigt werden.

In den vergangenen Jahren hat der VVOL die Anlage regelmässig ausplaniert und seitlich ausgemäht. Die Sträucher und Brombeeren zurückgeschnitten.

Die Vorarbeiten haben wir am 12.08. / 15.08. und 31.08.2023 ausgeführt. Die ganze Anlage wurde mit dem Rückenmäher, bestückt mit einer speziellen Scheibe, von den Brombeeren und den Sträuchern, gesäubert und das ganze Schnittmaterial entsorgt. An einem weiteren Arbeitstag haben wir die bestehende Schnitzellage aufgefäst und das Material seitlich angelegt.

Am 01.09.2023 sind 10 freiwillige der Fa. DePuy Synthes zur Unterstützung anwesend gewesen. Die Holzschnitzel wurden von den Helfern mit Karetten transportiert und auf der vorbereiteten Anlage ausgeleert. Die Aktiven des VVOL haben die Verteilung und Ausplanierung der Schnitzel übernommen. Mit Rechen wurden die seitlichen Anpassarbeiten erledigt.

Das Mittagessen und Znüni haben wir gemeinsam auf dem Rastplatz eingenommen. Das ganze Werkzeug und die Maschinen mussten anschliessend gereinigt und magaziniert werden. Maschinen

Wir möchten uns bei allen Helfern, den Mitarbeiter der Fa. DePuy Synthes, den Aktiven des VVOL, sowie unserer Gemeinde für die Kostenübernahme, recht herzlich bedanken.

Bereits wurde über einem weiteren Einsatz im 2024 diskutiert.

Der Vorstand VVOL



Kleine Fotoauswahl des Arbeitseinsatzes vom 01.09.2023





## Generalversammlung des FC Oberdorf

Am 25. August 2023 durfte der Präsident eine stolze Zahl von 78 Mitgliedern und Gästen zur 89. ordentlichen Generalversammlung im Grittpark in Niederdorf begrüßen.

In seinem Jahresbericht konnte der Vorsitzende auf ein sehr abwechslungsreiches und erfolgreiches Vereinsjahr zurückblicken, dies sowohl in sportlicher wie auch in finanzieller Hinsicht. Unter diesen Voraussetzungen wurde die vergangene Jahresrechnung sowie das ausgeglichene Budget einstimmig bestätigt.

Bei den Wahlen amtierte das Ehrenmitglied Hannes Schweizer souverän als Tagespräsident und führte gekonnt durch das Traktandum. Neu wurde Matthias Haenle als Ersatz für den abtretenden Aktuar Silvan Schafroth in den Vorstand gewählt. Ebenfalls schied Holger Jakob als Seniorenobmann aus dem jetzigen Vorstand aus. Für ihn konnte bislang kein Ersatz gefunden werden. Die restlichen Vorstandsmitglieder wie auch der Vereinspräsident wurden unter Applaus von der Versammlung in ihrem Amt bestätigt.

Bei den Rechnungsrevisoren gab es ebenfalls Mutationen zu vermelden. Die bisherigen Revisoren Matthias Haenle (neu im Vorstand), Martin Imhof und Simon Grossmann (beide Rücktritt) machten nach jahrelanger guter Arbeit Platz für frischen Wind. Vorgängig hatten sich Nicola Haenle und Jan Kragt zur Verfügung gestellt. Florian Berger meldete sich spontan während den Wahlen. Alle drei wurden einstimmig gewählt.

Ein weiteres Highlight folgte unter dem Traktandum „Ehrungen“. Das austretende Vorstandsmitglied Silvan Schafroth wurde aufgrund seiner langjährigen Verdienste für den Verein auf und neben dem Platz unter Standing Ovation zum Ehrenmitglied ernannt. Des Weiteren wurden mit Florian Übersax, Akishan Thavaratnam und Elia Zenhäusern drei Mitglieder für ihre Verdienste zu verdienten Mitgliedern ernannt. Ebenfalls konnte Präsident Hansjörg Regenass den OKs des Grümpeli's und des wieder ins Leben gerufene Juniorenlagers als Dank ein Präsent überreichen.

Obwohl die Mitgliederanzahl im vergangenen Vereinsjahr etwas zurückgegangen ist, bietet der FC Oberdorf noch immer über 270 Sportbegeisterten die Möglichkeit, sich der Schweizer Sportart Nummer 1 zu widmen. Durch die aktuelle Vereinsgrösse braucht es weiterhin rund neunzig bis hundert Funktionäre und Helfer, die sich in irgendeiner Weise für den Verein einsetzen, damit er funktioniert.

### Juniorenlager 2023

Nach dem erfolgreichen (Re)Start im vergangenen Jahr findet vom 30.09 – 06.10.2023 die zweite Ausgabe des Juniorenlagers statt, wiederum in Stansstad (NW).

Das Lager besteht aus einem Mix von Fussballtrainings, kleinen Turnieren und polysportiven Aktivitäten. Alle Juniorinnen und Junioren des FC Oberdorf mit Jahrgang 2015 oder älter sind herzlich willkommen. Es hat noch wenige Plätze frei!

## Gedanken über Dankbarkeit, Geben und Busse tun

Immer am dritten Sonntag im September feiern wir in der Schweiz den Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag. Es ist der älteste nationale Feiertag unseres Bundesstaates und gleichzeitig ein ökumenischer kirchlicher Feiertag; Karfreitag, Ostern, Pfingsten und Weihnachten gleichgestellt.

Er erinnert uns an Moses, der sein Volk vom Tanz um das goldene Kalb abhielt und zur Annahme der zehn Gebote führte. Diese Umkehr des gottvergessenen Volkes, hin zu den Gesetzen Gottes, ist das Grundmotiv des Bettages.

Wer mich kennt, weiss, dass es mir bei allen Überlieferungen mehr darum geht, dem Gehalt hinter der Form nachzuspüren. Dazu reicht verstandesmässiges Denken allerdings nicht aus. Dazu ist ein weiteres Organ vonnöten – unser Herz, das Wissen lebendig macht.

Also zurück zum Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag, dessen Begehung in unseren Landeskirchen ein etwas kümmerliches Dasein fristet, weil die meisten Pfarrherren wohl studierte Theologen sind, doch äusserst selten Seelsorger.

Mit der Dankbarkeit ist es in der Schweiz nicht mehr so weit her. Wir fordern lieber und strafen (büssen) die Anderen mit Verachtung, wenn sie unsere Forderungen nicht erfüllen mögen.

Auch das Geben (Gebet) liegt uns nicht und bereits Gottfried Keller warnte einst uns Schweizer davor, sich auf dem Lorbeer auszuruhen, den uns andere spenden.

Das also ist aktuell des Schweizers gelebter Dank-, Buss- und Betttag und es möge halt jeder für sich entscheiden, wie er es damit hält. Ob sich für ihn Dankbarkeit überhaupt lohnt, das Büssen ein längst überholtes Relikt einfältiger Mönchsmoral ist und er das Gebet lediglich den frommen Soldaten der Heilsarmee zugesteht.

Mit der Dankbarkeit wie auch mit dem Gebet habe ich mich persönlich ausgesöhnt. Sie machen mir heute Sinn. Doch mit dem Begriff «Busse» stehe ich nach wie vor auf Kriegsfuss.

In der religiösen Interpretation bedeutet es die Umkehr des Menschen zu Gott, von dem er sich durch die Sünde entfernt hat. Genau da liegt für mich der Hase im Pfeffer. Dieser biblischen Urschuldsgeschichte kann ich nur wenig abgewinnen.

Wie wäre es jedoch, wenn ich dieses «Busse tun», diese Umkehr, in einem etwas anderen Lichte betrachten würde? Fernab aller päpstlichen, priesterlichen und pfarrherrlichen Machtgelüste?

Wenn ich anstelle der religiösen Umkehr einfach meine aufrichtige Reue für alles Negative der Vergangenheit – meine nicht so netten Taten, Gedanken und Worte – setzen und gleichzeitig für meine Zukunft den festen Entschluss fassen würde, nicht wieder diesbezüglich zu versagen?

Meine Zukunft so zu gestalten, dass sie keine Makel mehr aufweist, und zwar nicht bloss in meinen Taten, sondern ebenso in meinen Worten und Gedanken?

Hanspeter Gautschin

Fotohinweis: Theodor Strübin, 1908–1988,  
Liestal: Kirche St. Peter, ca. 1940er Jahre



FORD  
ADVENTURE  
WEEKS

# RAUS AUS DEM ALLTAG, REIN INS ABENTEUER.

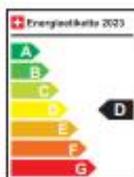


**FORD KUGA HYBRID**  
AB FR. 199.-/MT.



**degen**

**Garage Degen AG** [www.garage-degen.ch](http://www.garage-degen.ch)  
Hauptstrasse 151 4416 Bubendorf Tel. 061 935 95 35



Ford Kuga Cool & Connect, 2.5 Duratec HEV 190 PS, Fahrzeugpreis Fr. 37'200.- (Listenpreis Fr. 42'750.- abzüglich Prämie Fr. 5550.-). Berechnungsbeispiel Leasing Ford Credit by BANK-now AG Fr. 199.-/Monat, Sonderzahlung Fr. 8147.-, Zins (nominal) 0.9%, Zins (effektiv) 0.9%, Laufzeit 48 Monate, 10'000 km/Jahr, Kautions- und Restwert gemäss Richtlinien von Ford Credit by BANK-now AG. Obligatorische Vollkaskoversicherung nicht inbegriffen. Die Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt (Art. 3 UWG). Angebot gültig bei teilnehmenden Ford Partner bis auf Widerruf, spätestens bis 30.9.2023. Irrtum und Änderungen vorbehalten. Ford Kuga Cool & Connect, 2.5 Duratec HEV 190 PS/140 kW, Automatikgetriebe (CVT); Gesamtverbrauch 6.3 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen 145 g/km, Energieeffizienz-Kategorie: D.

## Veranstaltungskalender

Gemeinde / Versch.			
<b>27.09.2023</b>	<b>19.30 Uhr</b>	<b>Einwohnergemeindeversammlung</b>	<b>MZH</b>
<b>Veranstaltungskalender</b>			
08.10.2023	11.00 – 17.00 Uhr	Weinbauverein, Besenwirtschaft	Rebhaus
18.10.2023	15.00 Uhr	Bibliothek, Kasperlitheater	Bibliothek
21.10.2023	14.00 – 16.00 Uhr	Besichtigung Notfalltreffpunkt	Schulstrasse 19a Haupteingang MZH
22.10.2023	11.00 – 17.00 Uhr	Weinbauverein, Besenwirtschaft	Rebhaus
25.10.2023	12.00 - 15.00 Uhr	Mittagstisch für Senioren	FC Clubaus
26.10.2023	13.30 – 18.00 Uhr	Bernadette Recher, Mütter- und Väterberatung	Primarschule EG
27.10.2023	19.15 – 22.00 Uhr	Frauenverein, Kinoabend	Kath. Pfarreisaal
28.10.2023	09.15	Naturschutztag Waldenburgerthal	Langenbruck
<b>Abfallkalender</b>			
Dienstag	07.00 Uhr	Hauskehrichtsammlung	Sammelplätze
06.10.2023	07.00 Uhr	Grünabfuhr	Sammelplätze
27.10.2023	07.00 Uhr	Grünabfuhr	Sammelplätze



### Kerzenziehen

**15. – 23. November 2023**

im Werkraum in der Primarschule Oberdorf

Mittwoch	15. November	13.30 – 17.00 Uhr
Donnerstag	16. November	13.30 – 17.00 Uhr
Donnerstag *	16. November	19.00 – 21.00 Uhr
Freitag	17. November	18.30 – 21.30 Uhr
Samstag	18. November	13.30 – 17.00 Uhr
Sonntag	19. November	11.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	22. November	13.30 – 17.00 Uhr
Donnerstag	23. November	13.30 – 17.00 Uhr

**Freitag bis Sonntag mit Kaffeestube**

**\*Neu: Donnerstagabend nur für Erwachsene**

Preis: CHF 3.00 / 100g fertige Kerze

Es ist keine Anmeldung erforderlich, wir freuen uns auf Euch.

**Wir suchen noch Helfer\*innen,  
falls ihr Interesse habt dürft ihr euch gerne bei Delia Fussinger  
melden: [d.fussinger@gmail.com](mailto:d.fussinger@gmail.com), Tel. 079 138 66 78.**

